

Hart bei Pischelsdorf

Sanierung der Wallfahrtskirche

Eine der ältesten Orgeln

Die historisch bedeutsame Wallfahrtskirche Hart – Pfarre Pischelsdorf – wird seit dem Jahre 2002 in verschiedenen Etappen restauriert. Begonnen haben diese Arbeiten mit der Sanierung des Glockenstuhles und des Geläutes.

Ab 2004 erfolgte die Restaurierung des Hochaltares, der Seitenaltäre, der Kanzel und der Legendentafeln. Es folgten die Instandsetzung des Chorabschlussgitters und der Kirchenfenster. 2008 werden noch einige Ergänzungsarbeiten bei der Einrichtung unter anderen die Restaurierung der Antependien bei den Seitenaltäre durchgeführt.

Die Turmfassade wurde 2007 überarbeitet. Die Sanierung der Kirchenorgel ist für das Jahr 2008 vorgesehen. Die Harter Orgel wurde 1628 errichtet und ist in ihrer Ausführung die Älteste in Oberösterreich und im süddeutschen Raum.

Dieses Projekt findet auch in der internationalen Fachwelt Beachtung. Restaurationsziel ist es das Instrument wieder auf den ursprünglichen Zustand zurückzuführen.

Am 14. Juni 2009, dem Patroziniumsfest der Harter Kirche, wird der Abschluss der Renovierungsarbeiten und die Einweihung der Orgel feierlich begangen werden.

- **Realisiert unter:** *Pfarradministrator GR Mag. Leon Sireisky
Prof. Dr. Christiana Baumann*
- **Planung/Bauleitung:** *Baureferat der Diözese Linz*
- **Bauzeit:** *2002 - 2008*
- **Kosten:** *EUR 285.000,00*

